Giessenbach (oberer)

Oberer Gießenbach mit Hinterer Gießenbachklamm,Gießenbach

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-03-09 20:50:00	**Update:** 2024-02-08 18:43:12	**Druck:** 2026-10-30 06:10:05

Land: Deutschland / Germany **Region:** Oberbayern / Upper Bavaria **Subregion:** Landkreis Rosenheim **Ort:** Kiefersfelden

Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a3 III	**Gesamtzeit:** 6h
Zustiegszeit: 2h	**Begehungszeit:** 3h	**Rückwegszeit:** 1h
Einstiegshöhe: 1140m	**Ausstiegshöhe:** 890m	**Höhendifferenz:** 250m
Canyonstrecke: 1400m	**Höchste Abseilstelle:** 32m	**Anzahl Abseiler:** 9
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:** Ost	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 2.6 (2)	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 1 (1)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x40m

Charakteristik:
Der obere Gießenbach ist ein Abseilcanyon mit Laufpassagen, die Hintere Gießenbachklamm eine kurze fußläufige Einschluchtung unterhalb der Forststraße.

Hydrologie:

Anfahrt:
Auf der Inntalautobahn A 93 Richtung Kiefersfelden/Kufstein. Ausfahrt Kiefersfelden, nach gut 1,2 km an der T-Kreuzung links (Richtung Ortsmitte und Kufstein) und nach 450 m auf der Rosenheimer Straße bei der nächsten Ampel rechts in die Thierseestraße einbiegen. Nun 3,1 Kilometer (ab Ampelkreuzung) fahren - Schmalspurgleise begleiten wechselseitig die Straße - bis rechts hinauf eine Straße abzweigt nach Breitenau. Hier fahren wir rechts hinauf, an den Bauernhäusern links vorbei, die Teerstraße wird zur Piste, links unterhalb liegt die Schopperalm,wir passieren die Wegegabelung, (2,7 km von der Beginn der Auffahrt - Abzweigung Thierseestraße - entfernt). An der Wegegabelung sehen wir gelbe Wegweiser ("Rechenau" bzw. "Hintere Gießenbachklamm"). Hier wird das Auto für den Einstieg in die mittlere Gießenbachklamm abgestellt. Wir fahren jedoch weiter, dem Schild "Hintere Gießenbachklamm 40 Min" folgend. Nach insgesamt 4,4 km ab Thierseestraße kommen wir zum Wanderparkplatz am Ende der - bis hierher erlaubterweise - befahrbaren Forststraße.

Zustieg:
Zu Fuß geht es auf der Forststraße weiter, am Gießenbach entlang. Nach etwa 500 m sehen wir rechts unterhalb der Straße die kurze (lediglich gut 100 m lang) Hintere Gießenbachklamm. Nach 800 m (ab Parkplatz) mündet von links der Alpbach in den Gießenbach, wir halten uns hier weiter am Gießenbach und kommen nach fast 2 km zum Naturfreundehaus Gießenbachhütte. Wir gehen noch etwa 100m geradeaus weiter, dann endet der Forstweg in einer etwas unübersichtlichen Gabelung in mehrere Pfade.
Hier sind wir seinerzeit rechts am steilen Hang über dem Gießenbach aufgestiegen.
Auf verschiedenen Topokarten ist jedoch auch ein Pfad eingezeichnet (nicht verifiziert), der nach Querung des Gießenbaches am gegenüberliegenden orograf. rechten Hang aufwärts zieht bis auf 1200m Höhe, dann in etwa horizontal in grundsätzlich westlicher Richtung zieht, um nach Querung des 3. Bachlaufs (nach Karte) rechts hinunter zu führen in das Kiesbett des oberen Gießenbaches (Einstieg auf 1140 m Höhe).
Weiter nun aber auf unserem seinerzeitigen Zustieg am Nordhang über dem Gießenbach führt uns der zeitweise auch etwas exponierte Jägersteig ebenfalls bis auf etwa 1200 m Höhe. Etwa dort, wo der Pfad aus dem lichten Wald auf die Wiesen oberhalb austritt, nehmen wir eine Spur,die horizontal am Hang entlang läuft und steigen dann auf Sicht in das breite Kiesbett des Gießenbaches ab. Wir kommen an derselben Stelle in den Bach wie der Zustieg von der gegenüberliegenden Seite.

Tour:
Zunächst gehen wir im breiten Bachbett fast horizontal, bis zur ersten Gefällestufe. Seinerzeit (2006) stand im Kiesbett ein Rudel Steinböcke, das sich von unserem Kommen nicht beeindrucken lies und nur etwa 10m am Hang emporkletterte, um uns passieren zu lassen.\n\nEs folgen nun Laufstrecken, Passagen des Abkletterens und einige wenige Abseiler. Der Letzte ist mit etwa (aus der Erinnerung heraus geschätzten) 30 - 35 m der Höchste.
Danach läuft man noch etwa 500m bachab und steigt dann - hier kreuzt die Zustiegsvariante den Bach - links hinaus auf den Forstweg, auf dem wir anmarschierten.

Rückweg:
Vorbei am Naturfreundehaus geht es zurück, bei Lust und Laune durchklettern wir noch schnell die Hintere Gießenbachklamm, folgen danach wieder der Forststraße bis zum Parkplatz.

Koordinaten:
Canyon Start 47.6370 12.0667
Canyon Ende 47.6368 12.0826
Alternatives Canyon Ende 47.6292 12.0963
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 47.6263 12.1045

Begehungen:

2025-09-01 | Julian Leitner | ☆ ☆ ☆ |🕮 |⚓ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Wenn man den oberen teil gehen will muss man sich auf lange gehpassagen einstellen. Bohrzeug mitnehmen in der engstelle ist ein hacken ausgerissen

---

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von
https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/ObererGiessenbachHintereGiessenbachklammCanyon.html

Abschnitte:
Giessenbach (oberer), v4 a3 III, 2h+3h+1h
Giessenbach (mittlerer), v3 a4 III, 10min+1h10+30min
Giessenbach (unterer), v1 a2 II, 30min+1h+10min